



Freundeskreis Bildung für Tansania - c/o Abtei Königsmünster Klosterberg 11, 59872 Meschede
www.bildung-fuer-tansania.de

In der Osterzeit 2023

Liebe Freundinnen und Freunde,

in unserem Jubiläumsjahr 2022 ist dankenswerterweise erneut eine **Vielzahl an Einzelspenden** für die Bildungsprojekte in Ndanda eingegangen. Somit konnten wir die Gesamtkosten des Wochenseminars für 56 Pädagogen der 34 Benediktinerschulen Tansanias finanzieren, 27 Jahresstipendien an Schülerinnen, Schüler und Auszubildende vergeben, den letzten Finanzierungsteil für den Berufsbildungsbau übernehmen und einen Scheck über 100.000 Euro zum Start des neuen Großprojektes in Dodoma überreichen. Dafür möchten wir allen Spenderinnen und Spendern nochmals ganz herzlich an dieser Stelle **Dank sagen**.



Neue Schulungsräume für die Berufsausbildung

Der Freundeskreis Bildung für Tansania möchte in den nächsten Jahren neben der Stipendienvergabe und der Lehrerfortbildung schwerpunktmäßig den **Aufbau des Gymnasiums** der Abtei Ndanda in der neuen Missionsstation **Dodoma** unterstützen. Zu diesem ambitionierten Bildungsprojekt hat Dr. Göke ein Interview mit **Abt Christian Temu OSB aus Ndanda** geführt.

1. Welche Beweggründe gibt es für dieses Projekt?

Mit Ausbau unserer Hauptstadt Dodoma wandern Abertausende Menschen in diese Stadt, die Bevölkerung explodiert dort quasi. Es fehlt jedoch an entsprechender Infrastruktur. Regierungsseitig ist nun die Bitte an uns herangetragen worden, beim **Strukturaufbau** zu helfen. Wir Benediktiner haben es schon immer als unsere Aufgabe angesehen, durch **allgemeine und berufliche Bildung** junger Menschen, eine bessere Generation von morgen zu schaffen. Wir haben den Mut, dort ein Gymnasium für Jungen zu errichten. In Dodoma gibt es bereits derartige Einrichtungen für Mädchen, die von Schwesternkongregationen geführt werden.



Abt Christian Temu OSB

2. Wie sieht das Schulkonzept aus und welche Unterrichtsfächer werden angeboten?

Die **Andreas Amrhein Secondary School Dodoma**, benannt nach dem Gründer der Missionsbenediktiner von St. Ottilien, wird sich zunächst einmal auf das **sogenannte O-Level** konzentrieren. Der Schwerpunkt liegt somit auf den ersten vier Jahren der Sekundarschule. Danach wird von uns geprüft, ob es sinnvoll ist, für die fünfte und sechste Klasse eine Oberstufe einzurichten, womit dann nach erfolgreichem Abschluss an dieser Schule die Hochschulreife erlangt werden kann.

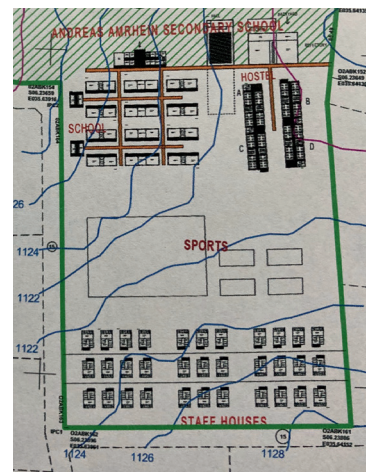
Der Unterricht im Ordinary-Level ist allgemeinbildender Art. Die Fächer, die abgedeckt werden müssen, sind Mathematik, Englisch, Suaheli, Geografie, Physik, Chemie, Biologie, Wirtschaft und Staatsbürgerkunde sowie für christliche Schüler Bibelkunde und Religionsunterricht. Der erfolgreiche Abschluss nach vier Jahren ist mit der mittleren Reife in Deutschland vergleichbar. Unsere Andreas Amrhein Schule wird als klassische **Internatsschule** geführt werden, um die hohe **Qualität an Bildung** zu gewährleisten.



Neue Schüler der Abbey Secondary School Ndanda 2023 - bald auch (2025?) in Dodoma

3. Wie werden die Schüler ausgewählt?

Nach erfolgreichem Abschluss der Primary School legt ein Schüler an unserer Secondary School eine **Aufnahmeprüfung** ab, die sich auf die wichtigsten Fächer wie Mathematik, Englisch und Suaheli sowie auf Allgemeinbildung bezieht. Je nach Kapazität der Schule können diejenigen, die einen **Durchschnitt** von mehr als **60%** der möglichen Punktzahl erreichen, zum Aufnahmegespräch mit den Eltern eingeladen werden. Ein **Aufnahmeformular** wird ausgehändigt, in dem die Rechte und Pflichten der Schule, Schülerinnen und Schüler zusammengefasst sind. Es ist quasi ein **Vertrag** und von den Eltern zu unterschreiben.



Masterplan Andreas Amrhein Secondary School

4. In welcher Form und wann soll die Schule starten?

Beginnen werden wir zunächst mit der **Form I in zwei Klassenräumen**, in denen jeweils 40 Kinder unterrichtet werden können. Hierfür sind jetzt erst einmal die infrastrukturellen Voraussetzungen zu schaffen. Dazu gehören wesentlich die **Klassenräume** sowie **Wohnraum** für Lehrkräfte und nicht lehrendes Personal. Der weitere Ausbau erfolgt der Schülerzahlentwicklung entsprechend. Je nach Verlauf des sogenannten **Fundraising** hoffen wir, im **Januar 2025** mit dem Schulbetrieb starten zu können. Das Gesamtprojekt im 1.000 km entfernten Dodoma ist für uns Benediktiner von Ndanda eine **ganz enorme Herausforderung**, die wir allein überhaupt nicht meistern können. Wir vertrauen da auf die großzügige Mithilfe unserer **Wohlthäter**. Dem Freundeskreis Bildung für Tansania sind wir sehr, sehr dankbar, dass er uns dabei begleitet, um mit uns den großen Dodoma-Traum realisieren zu können.

Wir bedanken uns herzlich für das aufschlussreiche Interview bei Abt Christian.

Liebe Freundinnen und Freunde, wir möchten Sie gerne herzlich einladen, mit uns am **Mittwoch, den 14.06.2023** den **spirituellen Wanderweg** von der **Abtei Königsmünster** zum **Bergkloster Bestwig** zu gehen. Dieser ist 15,5 km lang und in etwa 5 Stunden bequem zu schaffen. Für Speis und Trank ist gesorgt. Nach Meschede zurück geht es dann mit dem Zug. Interessierte melden sich bitte bei **Pater Maurus** unter der Telefonnummer 0291 2995107 oder per Mail maurus@koenigsmuenster.de. Er kennt den Weg gut und kann Ihnen weitere **Details** mitteilen.

Für Ihre bisherige Unterstützung unserer Ndanda-Bildungsprojekte danken wir ganz besonders auch im Namen der jungen Menschen in Tansania. Bleiben Sie uns bitte weiter gewogen. Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine gesunde, frohe und gesegnete Osterzeit.

Ihre

+ Stephan Schröder OSB

Abt em. Stephan Schröder OSB

Pater Maurus Runge OSB

Pater Maurus Runge OSB

Leonhard Göke

Dr. Leonhard Göke